

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 15 (1908)
Heft: 26

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 26. Juni 1908. || Nr. 26 || 15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Hh. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die Hh. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger, Hidenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Hitzkirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an Hh. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Hidenbach, Verlagshandlung Einfiedeln.

Inhalt: Soziale Bestrebungen und Schule. — 23. Hauptversammlung des Vereins kath. deutscher Lehrerinnen zu München. — Aus dem Amtsbericht des st. gallischen Erziehungsdepartements. — Zur Beherzigung für Schulreisen. — Vom Luzerner Schulbericht. — Pädagog. Allerlei. — Aus Kantonen. — Literatur. — Achtung! — Für die Ferien. — Berichtigung. — Briefkasten. — Inserate.

Soziale Bestrebungen und Schule.

(Schluß.)

Es fehlt an den Inspektoren. Ihr Verlangen geht an den Examen in alle möglichen Details, und so werden die Lehrer gezwungen, allen denkbaren geographischen, geschichtlichen und verfassungskundlichen Kleinkram zum 1ten Mal zu behandeln.

Es fehlt an den obern Behörden, die alle möglichen „Geheimmittel“ anwenden, um den lieben Kanton auf der Resultatstabelle der Rekrutenprüfungen möglichst glänzen zu lassen.

Es fehlt an den Seminarien; während meiner ganzen Seminarzeit wurde die Leitung einer Fortbildungsschule auch nicht mit einem Worte berührt, und in andern Seminarien soll es nicht besser sein. Der junge Lehrer greift dann zu Rager zc., und die jungen Burschen werden gezwungen, das Material der Volksschule wieder und wieder durchzufauen. Und die Folge? Das Interesse schläft ein, und damit